

Aktuelle Termine

- 24.07.2026** **Sommerexkursion - Agroforstwirtschaft in Darstadt**
Trüffelbäume in Franken
Wenige Plätze sind noch frei. Bitte schriftlich anmelden!
- 06.09.2026, 11:00 Uhr** **Wald- und Naturschutztag in Iphofen zum Thema „Stadtgrün“**
Herrngraben, zwischen Rödelseer Tor und Mainbernheimer Tor
- 23.09.2026** **Kwf – Thementage in Ulm**
Aufgrund fehlender Nachfrage wurde die Busfahrt abgesagt.
- 15.10.2026** **Interforst in München**
Bitte schriftlich anmelden!
- 18.11.2026, 19:30 Uhr** **Jahreshauptversammlung mit Neuwahlen**
Karl-Knauf-Halle, Iphofen

Sommerexkursion – Agroforstwirtschaft in Darstadt am 24.07.2026

Abfahrt 8:00 Uhr in Iphofen, Parkplatz am Einersheimer Tor.
Wir besichtigen das Agroforstprojekt der Familie von Zobel in Darstadt. Auf zwei Hektar wurde dort eine Trüffelpantage angelegt, sowie auf 14 Hektar Haselnusssträucher. Bei einem Imbiss im Schlosshof der Familie Zobel kann über die Möglichkeit diskutiert werden, ob der Anbau von Trüffel auch für die Waldbesitzer der FBG interessant ist.

Anschließend fahren wir nach Sommerhausen zu einem Bewässerungsprojekt in einem Kieferbestand.

Der Abschluss wird in Ochsenfurt sein, mit einer Stadtführung und anschließend kehren wir ins Flockenwerk ein.
Rückfahrt nach Iphofen ca. 19:00 Uhr

Kosten: 40,00 Euro pro Person (NICHT enthalten ist das Abendessen)
Bei Interesse melden Sie sich bitte schriftlich (Email oder per Post) an.

Wertholzsubmission

Zur Wertholzsubmission 2026 wurden insgesamt 418,73 Fm auf dem Wertholzplatz Iphofen angeboten. Davon blieben 16,15 Fm unbeboten. Wie immer dominierte die Eiche mit 336,12 Fm. Neben Esche (51,47 Fm) wurde noch Kirsche, Elsbeere, Bergahorn und Roterle verkauft.

Der Durchschnittspreis der Eiche liegt bei 630,60 €/Fm, somit ca. 115,00 €/Fm höher als im Vorjahr. Die Braut auf unserem Lagerplatz kam aus dem Wald der Fürstl. Familienstiftung Schwarzenberg, Scheinfeld und brachte 3.370,00 €/Fm. Die Preise bei der Esche lagen zwischen 81,00 €/Fm und 379,00 €/Fm. Insgesamt haben bei der diesjährigen Submission 17 Bieter ein Angebot abgegeben.

Änderung der Kontonummer, Steuernummer

Wir möchten Sie bitten, uns umgehend Änderungen Ihrer Kontonummer, des Steuersatzes oder bei Änderung der Besitzverhältnisse durch Hofübergabe usw. zu melden. Bei Nicht-Meldung fallen unnötige Stornogebühren der Bank und ein immenser Zeitaufwand in unserer Verwaltung an. Wir behalten uns vor, bei verspäteter Meldung eine Bearbeitungsgebühr in Rechnung zu stellen.



Forstbetriebsgemeinschaft Kitzingen w.V.

Bahnhofstraße 24, 97346 Iphofen

Telefon: 09323/875106 Fax: 09323/875329

Internet: www.fbg-kitzingen.de

e-mail: info@fbg-kitzingen.de

Rundschreiben II/2026

29. Mai 2026

Liebe Mitglieder, sehr geehrte Damen und Herren,

die Holzpreise stehen stark unter Druck. Der Eichenmarkt für schlechte, insektenbefallene Stämme ist aufgrund der großen Menge tot.

In diesem Jahr finden wieder zahlreiche Veranstaltungen statt, für die wir Ihr Interesse wecken wollen.

PEFC hat die FBG Kitzingen überprüft, hier gibt es einige Informationen dazu.

Noch mehr Informationen erhalten Sie per Newsletter. Melden Sie sich an unter: www.fbg-kitzingen.de/index.php/newsletter.html. Oder rufen Sie uns an, dass wir Sie in die Liste aufnehmen.

Holzmarkt

Die Nadelholzpreise sind stark unter Druck geraten. Das hohe Preisniveau können die Sägewerke im Verkauf nicht mehr umsetzen. Die Nachfrage ist aufgrund der weltweiten Entwicklung (Irakrieg, US-Zölle) stark eingebrochen.

Die Preise bei der Fichte werden nur schwach nachgeben, die Nachfrage nach frischem Holz ist noch gut und das Angebot noch nicht marktbeeinflussend. Pro Festmeter werden 115 - 125 € erzielt. Gutes Käferholz wird aktuell zu Preisen von ca. 85 - 95 €/Fm gehandelt. Schlechtes Käferholz wird als Palettenholz vermarktet.

Aufgrund der Marktlage ist der Kiefernpreis stark unter Druck geraten. Die Preise werden um bis zu 20 €/Fm zurückgehen. Für frische Kiefer wird jetzt zwischen 80 und 90 €/Fm bezahlt.

Palettenholz ist auch weiterhin nachgefragt, die Höchstpreise sind etwas gesunken und liegen gerade zwischen 65 und 75 €/Fm.

Spanholz, welches zur Firma Egger gefahren wird, bringt durchschnittlich 40-45 €/Fm. Das Holz wird nach Atro. Tonne abgerechnet. Die Atro. Tonne entspricht ca. 2 Fm Holz. Da aber die Feuchte variiert, können die Preise etwas schwanken.

Dürre Kiefern können wir als Palettenholz vermarkten, hier liegen die Preise zwischen 65 und 75 €.

Große Sorge bereitet uns die insektenbefallene Eiche. Der Absatz ist aufgrund des hohen Angebotes in Unterfranken eingebrochen. Die von uns geplanten 100 €/Fm können wir nicht mehr umsetzen. Alle Sägewerke, die insektenbefallene Eiche aufkaufen, werden mit dieser gerade überschüttet. Die Preise werden nur noch knapp über dem Brennholz liegen. Auch hier werden die Preise wieder stärkeklassenabhängig sein.

Themen in dieser Ausgabe:

- Holzmarkt
- Standards PEFC
- Aktuelle Termine
- Wertholzsubmission

Einlage:

- Der Waldbesitzer

BITTE STIMMEN SIE ALLE HOLZMENGEN VOR DEM EINSCHLAG MIT UNS AB UND MELDEN SIE NACH DEM EINSCHLAG UMGEHEND DIE FERTIGSTELLUNG IHRES HOLZES